

Junge Forscher mit Eifer dabei

FEHLHEIM. „Es war wie bei richtigen Forschern: mit Kittel, Schutzbrille, Pipetten, Erlenmeyerkolben und Petrischalen.“ – „Die Gruppenarbeit hat Spaß gemacht“ oder „Wir durften alle Versuche alleine machen, das war toll!“, so kommentierten einige Viertklässler der Carl-Orff-Schule das Chemieprojekt „Forschungslabor“, das in Kooperation mit dem Zentrum für Chemie in Bensheim und der Kathinka-Platzhoff-Stiftung in Hanau an ihrer Grundschule stattfand.

Klassenräume werden zu Laboren

Drei Tage lang verwandelten sich zwei Klassenräume in Labore, in denen in Kleingruppen eifrig experimentiert und geforscht wurde. Die Schülerinnen und Schüler lernten dabei, wie Wissenschaftler zu arbeiten und untersuchten die Eigenschaften von Gasen, analysierten Brausepulver und bauten verschiedene Feuerlöscher.

Die Teilnehmer experimentierten mit Begeisterung und verblüfften bei der Suche nach Erklärungen mit ihrem Einfallsreichtum. Als Forschungsauftrag entwickelten die Schüler brausebetriebene Fahrzeuge, die sie in einer Abschlussveranstaltung neben einigen Experimenten vorführten.

Das geladene Publikum aus Schülern der dritten Klassen, Lehrerinnen und Eltern applaudierte kräftig

zu der gelungenen Chemie-Show, und Rektorin Rosemarie Zimmermann kündigte eine Fortführung des Projekts im nächsten Schuljahr an.

Betreut wurde das Chemieprojekt von Dr. Sybille Welker und Dr. Margit Knauer vom Zentrum für Chemie. Hervorragend unterstützt wurden sie dabei von den Klassenlehrerinnen Petra Krämer und Christine Marx, die diese aufregenden Tage ebenfalls sehr positiv bewerteten.

Einige Viertklässler haben zu Hause weitergeforscht und freuen sich schon ganz besonders auf den naturwissenschaftlichen Unterricht in den weiterführenden Schulen.

An verschiedenen Standorten

Das Zentrum für Chemie hat das „Forschungslabor“ für acht- bis zwölfjährige Schüler initiiert, um frühzeitig Interesse für das Fach Chemie zu wecken. Zu verschiedenen Themen aus der Alltagswelt wurden Skripte entwickelt, die interessierten Schulen zur Verfügung gestellt werden.

Die Kathinka-Platzhoff-Stiftung mit Sitz in Hanau fördert dieses Projekt, das an mehreren Standorten in Süd- und Mittelhessen durchgeführt wird. zg



Weitere Informationen unter www.z-f-c.de



Schüler der Carl-Orff-Schule in Fehlheim nahmen erfolgreich an einem Projekt des Zentrums für Chemie teil.

BILD: GH